

Kurz-Dokumentation

Bezirks-Dialog 18. März 2024

im Rahmen des MP2040

Abteilung für Verkehrsplanung

Europaplatz 20, 8020 Graz

Tel.: +43 316 872-2891

Mp2040@stadt.graz.at

graz.at/verkehrsplanung



Erläuterungen zu den Bezirks-Dialogen im März 2024

Im März 2024 fand, nach den ersten Bezirksdialogen im Mai 2023, als zweite Austauschmöglichkeit im Rahmen der Erstellung des Mobilitätsplan Graz 2040 (MP2040) eine Dialogrunde mit den 17 Grazer Gemeindebezirken zum Thema Maßnahmen statt.

Den Bezirksdialogen vorangegangen war eine Sichtung durch das Planer:innenteam von über 700 Bezirksratsanträgen aus den 17 Grazer Stadtbezirken der letzten 6 Jahre zum Thema Mobilität, um einen Überblick über jene Themen, die die Bezirke beschäftigen, zu bekommen. Weiters wurden im Jänner 2024 im Rahmen einer Umfrage an die Bezirksvorstehungen Leitprojekte und Kernthemen aus den jeweiligen Bezirken abgefragt.

Dieses Hintergrundwissen floss in den ersten Entwurf des Maßnahmenprogramms ein, der im Rahmen der Bezirks-Dialoge von 18.- 20. März 2024 vorgestellt und diskutiert wurde. Die Einladung zum Dialog ging an alle 183 Bezirksmandatäre und Bezirksmandatarinnen. Für einen zielgerichteten und effizienten Austausch wurden die Bezirke hinsichtlich ähnlicher Herausforderungen und Anliegen in Bezug auf Mobilität und Stadtstruktur in Gruppen eingeteilt:

- 18. März 2024: Gösting, Mariatrost, Andritz // Waltendorf, St.Peter, Ries
- 19. März 2024: Wetzelsdorf, Eggenberg, Straßgang // Liebenau, Puntigam
- 20. März 2024: Gries, Jakomini, St.Leonhard // Geidorf, Lend, Innere Stadt

In den Kleingruppen konnten gezielt Anregungen, Interessen und Wünsche zu möglichen Bezirks-Leitprojekten eingebracht und mithilfe von Plänen die Herausforderungen lokalisiert und Potenziale erkannt werden.

Alle Anregungen und Diskussionsbeiträge aus den Bezirks-Dialogen werden vom Planer:innenteam für die Aufnahme in den Maßnahmenkatalog des MP2040 mitgenommen und überprüft.

Ablauf

Bezirks-Dialog Gösting, Mariatrost, Andritz, Waltendorf, St.Peter, Ries

Wann: Montag, 18. März 2024 18:00 – 20:30 Uhr

Wo: Gemeinderatssitzungssaal | Rathaus der Stadt Graz

18:00 Uhr	Begrüßung und Einleitung
	Was ist bis jetzt geschehen? <ul style="list-style-type: none">• Übersicht über den bisherigen MP2040 Prozess• Die Ziele des MP2040
	Vorstellung Struktur und Maßnahmenprogramm des MP2040
19:00 Uhr	Vertiefende Diskussion in Kleingruppen für mögliche Leitprojekte auf Bezirks-Ebene
20:15 Uhr	<ul style="list-style-type: none">• Zusammenfassung & Highlights aus den Kleingruppen• Ausblick auf die weiteren Schritte
20:30 Uhr	Voraussichtliches Ende

Die beim Workshop gezeigte Präsentation zum Maßnahmenprogramm liegt dem Anhang bei.



Impressionen des Abends

Fotos: © Stadt Graz



Bezirks-Dialog: Gruppe „Gösting, Mariatrost, Andritz“

Teilnehmer:innen aus den Bezirken:

Teilnehmer:in	Bezirk	Funktion	Partei
Maria Bradler	Gösting	Bezirksrätin	GRÜNE
Erwin Wurzinger	Mariatrost	1. Stellvertreter	ÖVP
Erwin Springer	Mariatrost	Bezirksrat	GRÜNE
Karin Reimelt	Andritz	Bezirksvorsteherin	KPÖ
Herbert Pieber	Andritz	Bezirksrat	KPÖ

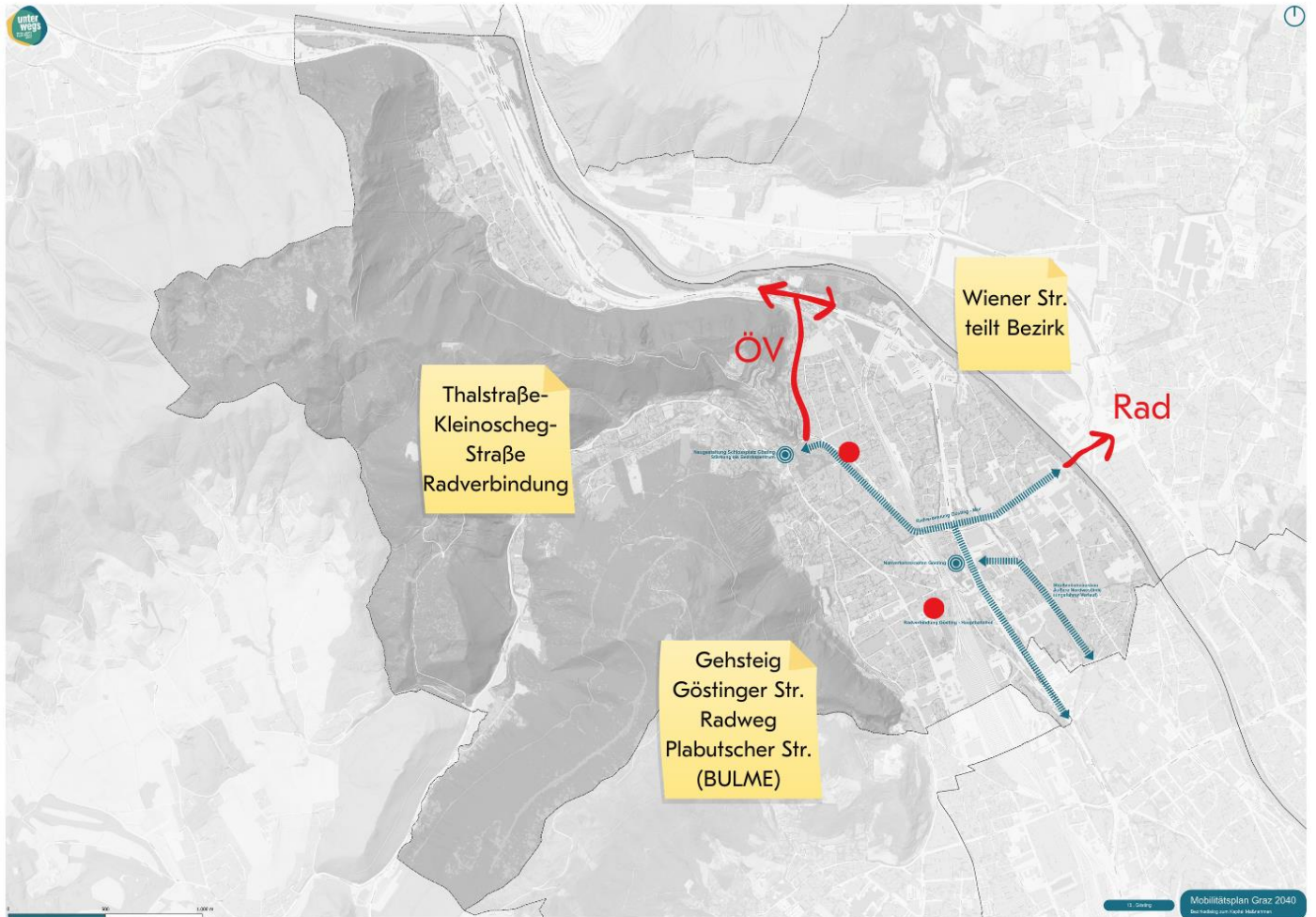
Weitere Teilnehmer:innen:

Teilnehmer:in	Organisation	Funktion
Mark Richter	con.sens mobilitätsdesign	Projektteam MP2040
Harald Frey	TU Wien	Projektteam MP2040
Barbara Urban	Stadt Graz/ Verkehrsplanung	Projektteam MP2040 (Leitung)
Wolfgang Feigl	Stadt Graz/ Verkehrsplanung	Projektteam MP2040
Markus Stocker	Stadt Graz/ Verkehrsplanung	Projekt Masterplan ÖV
Martin Schmidt	Holding Graz	Projekt Masterplan ÖV
Karlheinz Gürtl	StadtLABOR GmbH	Projektteam MP2040

Anhand von vorbereiteten Plakaten, in denen Bezirksleitprojekte als Fachvorschläge bereits eingetragen waren, wurden in den Kleingruppen bezirkswise weitere Maßnahmen erörtert, gesammelt und diskutiert.

Folgende Themen wurden nach Sichtung der Bezirksratsanträge (**Gösting 95 Anträge, Mariatrost 29 Anträge, Andritz 56 Bezirksanträge**) sowie der Ergebnisse der Bezirks-Umfrage identifiziert:

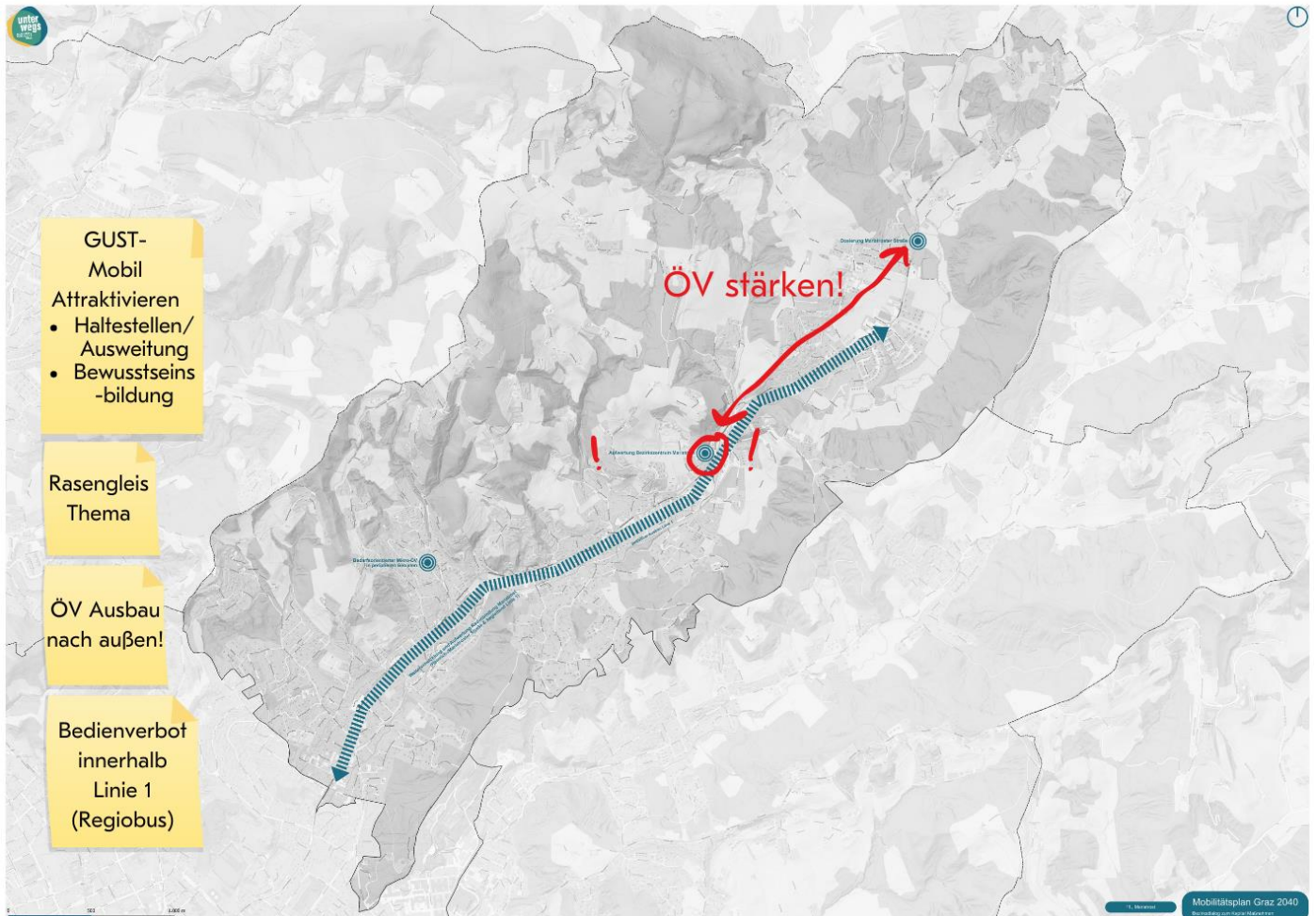




- Neugestaltung Schlossplatz Gösting, Stärkung als Bezirkszentrum
- Nahverkehrsknoten Gösting
- Radverbindung Gösting – Mur
- Radverbindung Gösting Hauptbahnhof
- Straßenbahnausbau Äußere Nordwestlinie (ungefährer Verlauf)

Die eingebrachten Maßnahmen/ Themen der Bezirksvertreter:innen wurden direkt in den obenstehenden Plan eingearbeitet. Weitere Themen, die genannt wurden, waren:

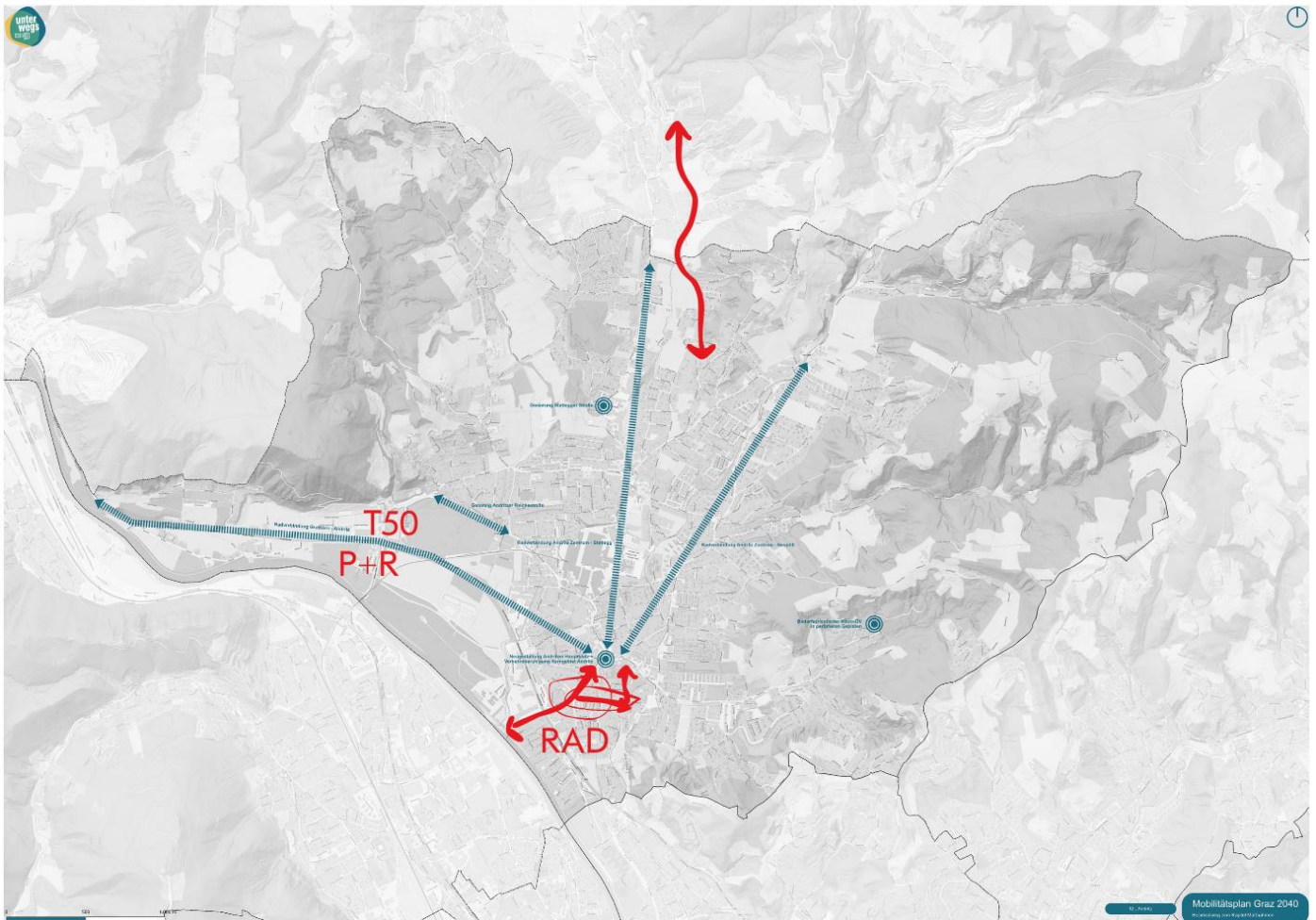
- zu wenig Platz für Gehsteige / Probleme vor Schulen!
 - Ausbau der Radwege (z.B. bei HTL Bulme Gösting)
- Zustimmung zu Attraktivierung des Schlossplatzes in Gösting als Hauptplatz des Bezirkes



- Dosierung Mariatroster Straße
- Aufwertung Bezirkszentrum Mariatrost
- Selektiver Ausbau Linie 1
- Bedarfsorientierter Mikro-ÖV in peripheren Gebieten
- Weiterentwicklung und Aufwertung Radanbindung Mariatrost (Heinrich-/Mariatroster Straße und begleitend Linie 1)

Die eingebrachten Maßnahmen/ Themen der Bezirksvertreter:innen wurden direkt in den obenstehenden Plan eingearbeitet. Weitere Themen, die genannt wurden, waren:

- Mariatroster Straße als einzige „große“ Straße => es gibt keine Ausweichmöglichkeiten! Es gibt nur „Schleichwege“ durch andere Bezirke oder Stadtteile
- Ausbau des öffentlichen Verkehrs; z.B. Ausbau der Straßenbahnlinie 1 und Rasengleise statt Betongleise etablieren
- Attraktivierung und Ausbau GUST Mobil
- „Bedienverbot“ von Regionalbussen (stadtauswärts bis zur Station „Tullriegel“ nur Einstieg möglich; stadteinwärts darf nur ausgestiegen und nicht eingestiegen werden!)



- Radverbindung Gratkorn-Andritz
- Gehsteig Andritzer Reichsstraße
- Radverbindung Andritz Zentrum-Stattegg
- Dosierung Stattegger Straße
- Neugestaltung Andritzer Hauptplatz + Verkehrsberuhigung Kerngebiet Andritz
- Radverbindung Andritz Zentrum – Neustift
- Bedarfsorientierter Mikro-ÖV in peripheren Gebieten

Die eingebrachten Maßnahmen/ Themen der Bezirksvertreter:innen wurden direkt in den obenstehenden Plan eingearbeitet. Weitere Themen, die genannt wurden, waren:

- Fehlende Verbindung des Bezirkes in den Nachbarbezirk Göting: Brücken, sowie Rad- und Fußübergänge
- Neugestaltung, Attraktivierung und Verkehrsberuhigung des Andritzer Hauptplatzes: Platz sollte besser genutzt werden können (beispielsweise durch einen Bauernmarkt und als Platz für Veranstaltungen)
- Wunsch nach Tempo 50 für die B67a
- Ausbau der Radverbindungen im Bezirk; z.B. Radegunder Straße, Andritzer Hauptplatz

Bezirks-Dialog: Gruppe „Waltendorf, St.Peter, Ries“

Teilnehmer:innen aus den Bezirken:

Teilnehmer:in	Bezirk	Funktion	Partei
Peter Mayr	Waltendorf	Bezirksvorsteher	ÖVP
Claudia Mayrhofer	Waltendorf	1. Stellvertreterin	GRÜNE
Matias Neumann	St.Peter	Bezirksvorsteher	GRÜNE
Erich Kickenweitz	St.Peter	1. Stellvertreter	ÖVP
Mario Rossmann	St.Peter	Bezirksrat	KPÖ
Barbara Ulmer-Held	St.Peter	Bezirksrätin	KPÖ
Tanja Klinger	St.Peter	Bezirksrätin	GRÜNE
Mag. Stefan Egger	Ries	Bezirksrat	GRÜNE

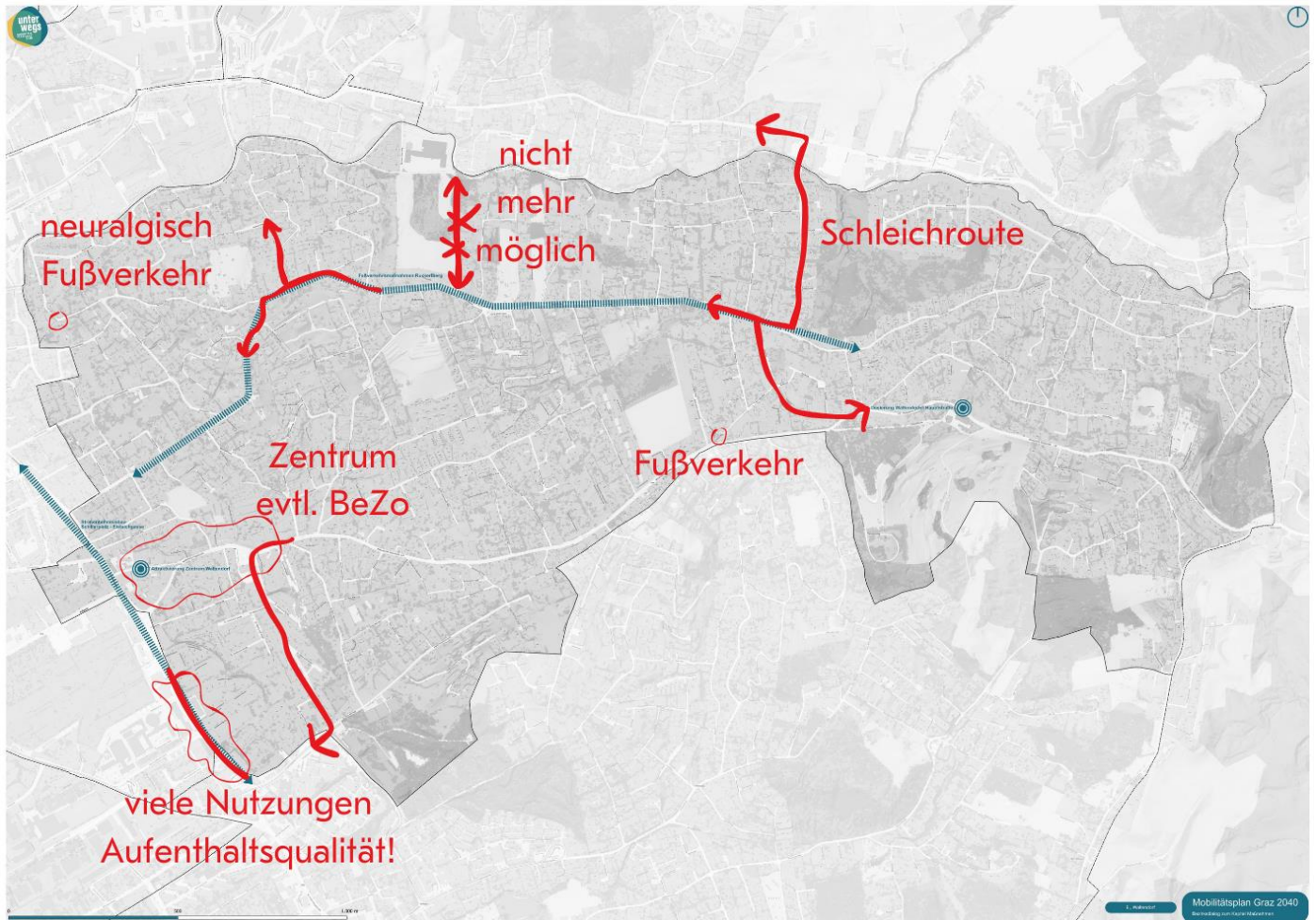
Weitere Teilnehmer:innen:

Teilnehmer:in	Organisation	Funktion
Michael Szeiler	con.sens mobilitätsdesign	Projektteam MP2040
Barbara Urban	Stadt Graz/ Verkehrsplanung	Projektteam MP2040 (Leitung)
Wolfgang Feigl	Stadt Graz/ Verkehrsplanung	Projektteam MP2040
Markus Stocker	Stadt Graz/ Verkehrsplanung	Projekt Masterplan ÖV
Martin Schmidt	Holding Graz	Projekt Masterplan ÖV
Barbara Hammerl	StadtLABOR GmbH	Projektteam MP2040

Anhand von vorbereiteten Plakaten, in denen Bezirksleitprojekte als Fachvorschläge bereits eingetragen waren, wurden in den Kleingruppen bezirksweise weitere Maßnahmen erörtert, gesammelt und diskutiert.

Folgende Themen wurden nach Sichtung der Bezirksratsanträge (**Waltendorf 27 Anträge, St. Peter 94 Anträge, Ries 14 Bezirksanträge**) sowie der Ergebnisse der Bezirks-Umfrage identifiziert:



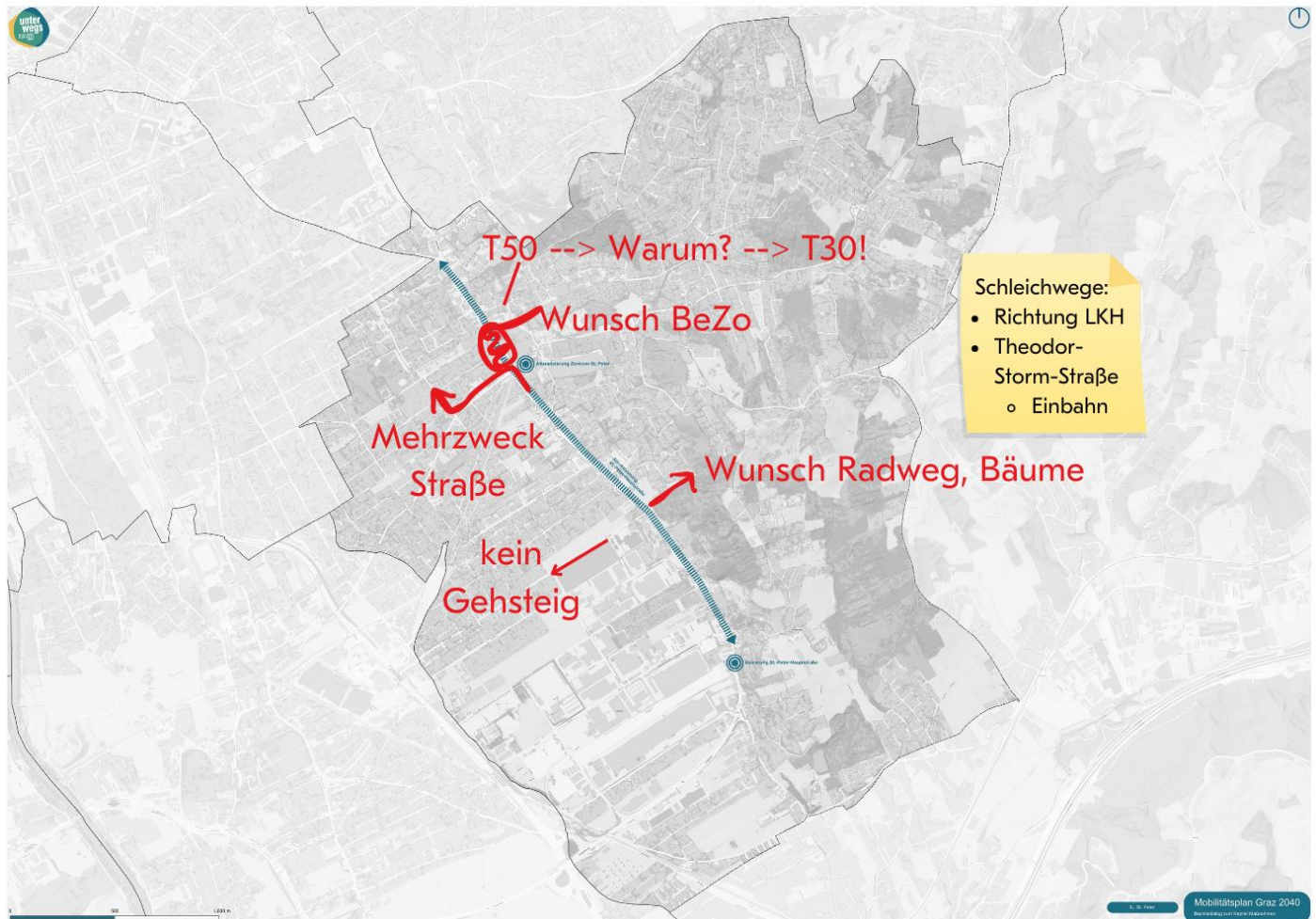


- Fußverkehrsmaßnahmen Ruckerlberg
- Dosierung Waltendorfer Hauptstraße
- Straßenbahnausbau Schillerplatz – Eisteichgasse
- Attraktivierung Zentrum Waltendorf

Die eingebrachten Maßnahmen/ Themen der Bezirksvertreter:innen wurden direkt in den obenstehenden Plan eingearbeitet. Weitere Themen, die genannt wurden, waren:

- Temporeduktion des MIV: Thema Sicherheit /v.a. Schulkinder am Schulweg
 - Dosierung der Waltendorfer Hauptstraße,
 - Schaffen von Radrouten, eventuell auch Parallelrouten durch Wohngebiete
- Ausbau des Öffentlichen Verkehrs (Linie 60 und der Etablierung einer Nightline, Attraktivierung der Haltestellen (Erhöhung der Aufenthaltsqualität)
- Die Attraktivierung des Waltendorfer Zentrums => eventuell als Begegnungszone denken?





- Attraktivierung Zentrum St. Peter
- Attraktivierung St. Peter Hauptstraße
- Dosierung St. Peter Hauptstraße

Die eingebrachten Maßnahmen/ Themen der Bezirksvertreter:innen wurden direkt in den obenstehenden Plan eingearbeitet. Weitere Themen, die genannt wurden, waren:

- Schimautz-Straße/Petrifelderstraße: Bereich des St. Peter HS / alter Ortskern (Schimautz – Petrifelder Straße) sollte eine Begegnungszone werden
- 50er Zone bei der Schimautzkreuzung: Das Tempo an dieser Stelle sollte auf 30km/h reduziert werden.
- Attraktivierung der St.Peter Hauptstraße: Wunsch nach Bäumen und Begrünung, sowie Radwege



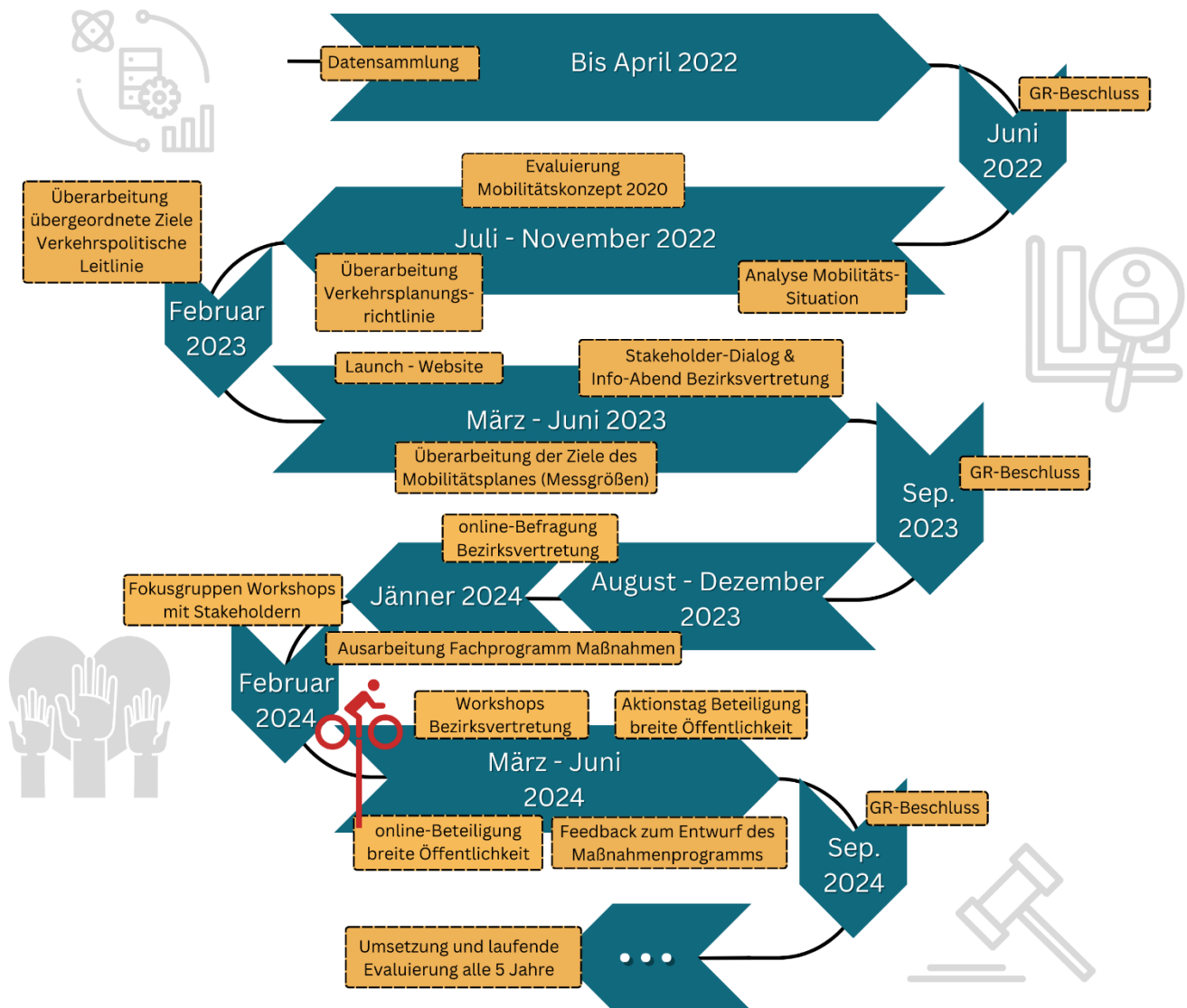
- Weiterentwicklung Elisabethstraße/ Riesstraße (Fußverkehr, öffentlicher Verkehr, Begrünung)
- Dosierung Ragnitzstraße
- Dosierung Riesstraße

Die eingebrachten Maßnahmen/ Themen der Bezirksvertreter:innen wurden direkt in den obenstehenden Plan eingearbeitet. Weitere Themen, die genannt wurden, waren:

- Bezirk ist stark auseinandergezogen => Konzept der kurzen Wege ist hier schwierig umzusetzen.
- Es gibt 3 Zentrale Achsen im Bezirk, die sehr von MIV dominiert werden
 - Stiftingtal (Gemeindestraße)-, Ries-, Ragnitzstraße (Landesstraßen) => Wunsch nach Verkehrsberuhigung dieser Straßen und Attraktivierung für Fuß- und Radverkehr

Ausblick

Zeitplan:



Die nächsten Beteiligungsmöglichkeiten sind:

- Öffentlicher Mobilitäts-Dialog am Dienstag, 11. Juni 2024
- Online-Beteiligung auf www.mitgestalten.graz.at

Details dazu werden rechtzeitig vorab verschickt.

Bitte informieren Sie sich auch weiterhin auf der Website zum Mobilitätsplan Graz 2040 www.graz.at/mp2040!

